

VDE- Seminar- und Reisereferent: Dipl.-Ing. Otto Lies  
Quedensweg 27, 24248 Mönkeberg

## Mit dem VDE/ SVS „Farben Südindiens“

*13- Tage - Erlebnisreise vom 10. - 22.01.2026*

### *Im Reisepreis inbegriffen*

- Zug zum Flug (2. Klasse)
- Flüge mit der Emirates in der Economy-Class ab/bis Hamburg bis Chennai/ab Thiruvananthapuram über Dubai
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Transfers am An- und Abreisetag
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Bootsfahrten laut Programm
- 11 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 10x Frühstück, 11x Abendessen
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Bootsfahrt in Periyar
- Tageskreuzfahrt
- Kathakali-Tanzaufführung
- Besuch eines Bronze-Handwerksbetriebes in Thanjavur
- UNESCO-Welterbestätten
- Besuch des Blumenmarktes in Madurai
- Tempelzeremonie im Menakshi-Tempel
- Kalaripayattu-Show in Periyar
- Hausbootfahrt in den Backwaters
- Ausgewählte Reiseliteratur
- Erholungstage am Meer
- Alle Eintrittsgelder

### *Nicht enthaltene Leistungen*

- Versicherungen
- Trinkgelder für Reiseleitung und Busfahrer
- nicht ausgewiesene Mahlzeiten
- Getränke während der Mahlzeiten
- Visum für deutsche Staatsbürger € 99,00€

### *Weitere Informationen*

- Die Trinkgeldkultur, die Sitte des Trinkgeldgebens, ist von Land zu Land verschieden. Wie auch immer das Trinkgeldgeben in Ihrem Reiseland gehandhabt wird, auf jeden Fall ist es stets etwas Freiwilliges und eine individuelle Anerkennung. Wir empfehlen pro Person und Reisetag jeweils einen Betrag in Höhe von € 3,- für die örtliche Reiseleitung sowie € 2,- für den Fahrer.

**Allgemeines:** - Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters - Gebeco.

**-Mindestteilnehmerzahl 12 Personen, max. 18.**

Gäste und Freunde des VDE/SVS sind herzlich willkommen. Mitglieder werden bevorzugt.

- *Ihre Erlebnisreise mit Gebeco im Detail*
- *Drei Unesco Weltkulturstätten*
- *Tempelzeremonie in Madurai*
- *Entspannung an der Malabarküste*

Auf dieser Reise kombinieren wir die Höhepunkte südindischer Tempelkultur in Tamil Nadu mit  
Dipl.-Ing. Otto Lies Tel.: (0431)231656 E-Mail: [otto.lies@t-online.de](mailto:otto.lies@t-online.de) Homepage: [www.ottolies.com](http://www.ottolies.com)

*Naturerlebnissen wie einer romantischen Hausbootfahrt oder einer Bootsfahrt durch ein Wildtierschutzgebiet in Kerala. Und zum Ausklang der Reise entspannen Sie in einem schönen Resort-Hotel an der Malabarküste. Klingt gut – oder?*

**Programm:** (auch im Internet: [www.ottolies.com](http://www.ottolies.com) )

**1. Tag, 10.01.26: Anreise nach Chennai**

Heute beginnt Ihre Reise nach Südindien. Freuen Sie sich auf spannende Tage im Land der Gewürze.

**2. Tag, 11.01.26: Chennai: Tor zum Süden**

Nach Ihrer Ankunft am Morgen heißt Sie Ihre Reiseleitung am Flughafen herzlich willkommen und fährt mit Ihnen direkt zum Hotel (Check In ab 14:00 Uhr möglich). Am Nachmittag startet eine erste Besichtigungstour in Chennai, Hauptstadt des Bundesstaates Tamil Nadu und Tor zum Süden. Wir sehen die St. Thomas-Kathedrale und den reich verzierten Kapaleeswarar Tempel, Sinnbild für die tief verwurzelte Religiosität Südindiens. (A)

**3. Tag, 12.01.26: Von Chennai nach Puducherry**

Morgens besichtigen wir zunächst das Fort St. George in Chennai, die erste britische Festung Indiens aus dem Jahr 1644. Anschließend fahren wir entlang der traumhaften Coromandelküste. Der Anblick der weiten Strände und der Wellen des Golfs von Bengalen in Mahabalipuram lässt uns schnell die Hektik des Alltag vergessen. Hier befinden sich einige der ältesten Tempel des Landes, die Vorbild für viele Generationen späterer Tempel waren. Sie wurden in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen. Wir bewundern die beeindruckenden Darstellungen am Strandtempel und an den Fünf Rathas (Tempelwagen) sowie die kunstvollen Höhlenreliefs. Wir bestaunen außerdem Krishnas Butterball, einen gigantischen Felsen, der schon seit 2.000 Jahren in seiner balancierenden Position verharren soll. Unser Tagesziel ist die ehemalige französische Kolonie Puducherry, hier sind bis heute Relikte französischer Architektur zu finden. Erst in den Fünfzigerjahren wurde es Teil der indischen Union. 160 km (F, A)

**4. Tag, 13.01.26: Von Puducherry nach Thanjavur**

Unbedingt einen Besuch wert ist der 1926 gegründete Aurobindo Ashram, dessen geistige Lehre weltweiten Zulauf gefunden hat und durch den der Ort Bekanntheit erlangte. Bei einem Spaziergang durch das französische Viertel Puducherrys entdecken wir die elegante Architektur der Häuser aus der Kolonialzeit und genießen zum Abschluss den Bummel auf der Strandpromenade mit ihren vielen Statuen. Auf dem Weg gen Süden legen wir einen Stopp in dem bedeutenden Pilgerort Chidambaram ein. Hier bestaunen wir den Nataraja-Tempel, einen der ältesten Tempelkomplexe Südindiens. Weiter geht unsere Fahrt nach Thanjavur, unserem heutigen Tagesziel. Unterwegs erwartet uns ein weiterer Höhepunkte der Tempelarchitektur. Ein Besuch des Airavatesvara-Tempels in Darasuram ist ein "Muss". Ein Dorfbesuch rundet den heutigen Tag ab. (F, A)

**5. Tag, 14.01.26: Thanjavur**

Einer der Höhepunkte des Tages ist der Besuch des Brihadeshwara-Tempels (985 bis 1012) in Thanjavur, der als der kunstgeschichtlich wertvollste Tempel Südindiens gilt. Für uns geht es weiter in die Saraswati Mahal Bibliothek, ein wahres Juwel der Geschichte und Kultur, das uns mit seinen antiken Manuskripten und einer Atmosphäre voller Wissen verzaubert. Ein Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint und der einen einzigartigen Einblick in Indiens literarische Traditionen bietet. Die Einkehr bei einem traditionellen Familienbetrieb, der Bronzestatuen herstellt, ermöglicht spannende Einblicke in den indischen Alltag. 185 km (F, A)

**6. Tag, 15.01.26: Von Thanjavur nach Madurai**

Der Rock-Fort-Tempel, das Wahrzeichen des Ortes, erhebt sich auf einem massiven Felshügel abrupt aus der Ebene. Anschließend wartet eine weitere Superlative: Der Srirangam-Tempel ist mit einer Fläche von 250 Hektar und 21 Tempeltürmen die größte Tempelanlage in ganz Indien. Seine goldenen Dächer erheben sich aus einem grünen Palmenmeer. Wundern Sie sich nicht, wenn Sie hier das Gefühl haben, sich in einer eigenen Stadt aufzuhalten. Den Weg nach Madurai säumen kleine Dörfer, saftiggrüne Reisfelder und Palmen. 210 km (F, A)

**7. Tag, 16.01.26: Madurai: kulturelle Hauptstadt Tamil Nadus**

Wir beginnen den Tag mit einem Heritage-Walk, bei dem wir sehr früh am Morgen durch die Gassen von Madurai spazieren, um das lokale Leben der ältesten Stadt Südindiens zu entdecken. Auch der Besuch des Tirumalai-Nayak-Palastes und des Blumenmarktes steht heute auf dem Programm. Madurai gilt als kulturelle Hauptstadt des Bundesstaates Tamil Nadu. Hier fand die Draviden-Kultur ihren Höhepunkt in Kunst und Architektur. Ein Beispiel dafür ist Indiens größte Tempelanlage, der berühmte Menakshi-Tempel. Bis zu 10.000 Pilger pro Tag besuchen die Anlage, deren Türme von oben bis unten bedeckt sind mit farbenfrohen Götterbildern, Tieren und mythischen Figuren – ein atemberaubender Anblick! In der täglichen Abendzeremonie erleben wir, wie Gott Shiva in das Schlafgemach seiner Gattin Menakshi getragen wird. (F, A)

**8. Tag, 17.01.26: Von Madurai nach Periyar**

Wir fahren durch das Kernland von Kerala zum Periyar-Nationalpark, der hoch in den Bergen an der Grenze zu Tamil Nadu liegt. Das Gebiet wurde 1950 zum offiziellen Schutzraum wild lebender Tiere ernannt. Während einer rund anderthalbstündigen Bootsfahrt auf dem Periyar-See können wir mit etwas Glück wilde Elefanten, Bisons und Affen beobachten. Am Abend besuchen wir eine Kalaripayattu-Show, um mehr über die indische Kampfkunst zu lernen. (F, A)

**9. Tag, 18.01.26: Von Periyar nach Kochi**

Kochi ist eine ehemalige portugiesische, britische und niederländische Kolonie und heute ein wichtiges Wirtschaftszentrum des Bundesstaates Kerala. Hier findet man noch verschiedene Spuren dieser kolonialen Vergangenheit in den Gassen und Gebäuden der Altstadt. Aufgrund der engen Bezüge zu ihrer ausgeprägten und bewegten Geschichte und der ausgesprochen reizvollen Lage, verstreut über viele kleine Inseln, gehört Kochi zu den schönsten Städten Indiens. Wir besichtigen die jüdische Synagoge und einer der ältesten Franziskanerkirchen Indiens. Auch den so genannten Dutch-Palace und die berühmten chinesischen Fischernetze werden wir heute bewundern. Wenn wir schon einmal in Kochi sind, dürfen wir uns eine Vorführung des Kathakali-Maskentanzes nicht entgehen lassen. 145 km (F, A)

**10. Tag, 19.01.26: Von Kochi nach Kumarakom**

Es ist nur eine kurze Fahrt von Kochi in Richtung Backwaters im dschungelartigen Hinterland von Kerala. Während einer rund 4,5-stündigen Hausbootfahrt werden wir das Flair dieses Systems von malerischen Wasserstraßen wunderbar genießen können. Wir treiben durch die Kanäle der Backwaters und winken den Einheimischen am Ufer zu. Reisfelder und Kokospalmen finden wir hier an jeder Ecke! Die Backwaters waren ehemals die wichtigste Verkehrsader Keralas und bilden mit 1.500 km ein langes Netz von Seen, Kanälen und Lagunen. In einem geschmackvollen Resort an den Ufern der Backwaters genießen wir fernab der Hektik des indischen Alltags paradiesische Stille, Palmenmeere und vielleicht einen unvergesslichen Sonnenuntergang. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. 60 km (F, A)

**11. Tag, 20.01.26: Von Kumarakom nach Varkala**

Nach den bisherigen erlebnisreichen Tagen ist es nun Zeit für Entspannung! Wir fahren dafür nach Varkala, einem kleinen Dorf im Südwesten von Kerala, direkt an der Malabarküste am Arabischen Meer gelegen. Hier werden wir es uns gut gehen lassen und uns in die Wellen stürzen. 130 km (F, A)

**12. Tag, 21.01.26: Varkala: Entspannung pur!**

Für den heutigen Tag ist kein Programm geplant. Nutzen Sie die Freizeit für Ihre eigene Bedürfnisse und genießen Sie die wunderschönen Strände und den spektakulären Ausblick von den Klippen. In der Nacht erfolgt Ihr Transfer zum Flughafen Thiruvananthapuram. (F, A)

**13. Tag, 22.01.26: Heimreise**

Früh am Morgen startet Ihr Flug in Richtung Heimat. Sie treffen mittags in Deutschland ein.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

**Ihre Hotels**

Folgendes Hotel haben wir für Ihre Gruppe vorgesehen (vorbehaltlich Verfügbarkeit):

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Chennai	1/ The Accord	★★★★★
Puducherry	1/ Shenbaga Hotel and Convention center	★★★★★
Thanjavur	2/ Sangam Hotel	★★★★★
Madurai	2/ Regency Madurai by GRT	★★★★★
Periyar	1/ Elephant Court	★★★★★
Cochin	1/ Holiday Inn	★★★★★
Kumarakom	1/ Eastend Lakesong	★★★★
Varkala	2/ The Gateway Varkala	★★★★★

**Voraussichtliche Flugzeiten** (vorbehaltlich Verfügbarkeit und Flugzeitenänderungen)

EK 060	10.01.2026	Hamburg – Dubai	14:40 – 00:10 +1
EK 544	11.01.2026	Dubai – Chennai	02:50 – 08:15
EK 523	22.01.2026	Thiruvananthapuram – Dubai	04:30 – 07:15
Ek 059	22.01.2026	Dubai – Hamburg	08:50 – 12:55

EK = Emirates

Alle angegebenen Zeiten sind Ortszeiten, Zeitenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten

*Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.*

**Einreisebestimmungen:** Die aktuellsten Einreisebestimmungen finden Sie unter:

<https://www.gebeco.de/rund-um-ihre-reise/laenderinformationen> .

**Mobilitätseinschränkung:** Eine Einschränkung der Mobilität ist immer eine individuelle Angelegenheit. Bitte scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen. (Rollstuhl/ Rollator?)

**Verbindliche Anmeldungen erbeten bis spätestens 15.06.2025**

(per E-Mail oder mit nachfolgendem Abschnitt)

Mit freundlichen Grüßen Gez. Otto Lies

Ich nehme mit .....Personen an der **VDE/ SVS** Reise nach **Südindien vom 10. - 22.01.2026 teil.**

Preis bei Unterbringung in:

Zimmer	Komplettpreis/ Person	Personenzahl
<b>Doppelzimmer</b>	<b>2.875,00€</b>	
<b>Einzelzimmer Zuschlag</b>	<b>630,00 €</b>	

Name(n): ..... E-Mail: .....@.....

Vorname (1.Person): ..... Vorname (2. Person): .....

Straße: ..... Plz: ..... Ort: .....

Tel. privat: ..... Tel. Mobil: .....

Unterschrift \_\_\_\_\_